

UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene Methodenmosaik

Titel:	Zukunftscollage
Zielgruppe:	Sek 1
Zeit:	ca. 1,5 Std.
Ziel:	Alternative nachhaltige Zukunftsszenarien visualisieren (GreenComp 3.1)
Thema:	Städtebau in der unmittelbaren Umgebung
Material:	Smartphone, Tablet, Padlet für Online-Fotogalerie

Kurzbeschreibung:

Die Lernenden begeben sich auf einen Foto-Walk mit dem Auftrag, Gebäude und Plätze in ihrer Umgebung zu fotografieren, die sie gerne verändern würden. Das können verschiedene architektonische Strukturen, öffentliche Plätze oder markante Orte sein.

Während des Foto-Walks können die Lernenden angeregt werden, indem ihnen Fragen gestellt werden wie „Wie könnten diese Gebäude und Plätze in der Zukunft aussehen?“ oder „Welche Veränderungen könnten in unserer Umgebung stattfinden?“. Diese Fragen regen die Lernenden dazu an, über mögliche Entwicklungen und Veränderungen in ihrer Umgebung nachzudenken und ihre Vorstellungen und Wünsche zu formulieren.

Nach dem Foto-Walk kommt die Lerngruppe zusammen, um ihre Fotos zu präsentieren und ihre Gedanken darüber zu teilen, wie sie die Zukunft dieser Gebäude und Plätze sehen. Dabei können sie Ideen wie innovative Architektur, umweltfreundliche Konzepte oder neue Nutzungsmöglichkeiten einbringen.

Im nächsten Schritt verwenden die Lernenden Tablets oder andere digitale Geräte, um ihre Ideen visuell umzusetzen. Mit Hilfe von Zeichenprogrammen (z.B. App Sketchbook) können sie die Fotos ihrer Umgebung als Hintergrundbilder verwenden und ihre Zukunftsvisionen durch Zeichnungen und Skizzen umsetzen.

Zitiervorschlag:

Capatu, Ioana (2024): Zukunftscollage. In: Methodenmosaik des UNESCO Chair in Learning and Teaching Futures Literacy in the Anthropocene, <https://www.ph-noe.ac.at/unesco-chair>